Objekttyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Schweizerisches Archiv für Volkskunde = Archives suisses des traditions populaires**

Band (Jahr): **114 (2018)**

Heft 1

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

AutorInnen

Prof. Dr. Silke Göttsch, Seminar für Europäische Ethnologie/Volkskunde, Olshausenstr. 40 D-24098 Kiel, goettsch@volkskunde.uni-kiel.de

Lara Gruhn, M. A., Universität Zürich, ISEK – Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft, (Populäre Kulturen), Affolternstrasse 56, CH-8050 Zürich, gruhn@isek.uzh.ch

Roberta Spano, M. A., Medizinmuseum Bern, Murtenstrasse 42, CH-3010 Bern, roberta.spano@gmx.ch

Dr. Stefan Groth, Universität Zürich, ISEK – Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft, (Populäre Kulturen), Affolternstrasse 56, CH-8050 Zürich stefan.groth@uzh.ch

Jan Lange, M. A., Ludwig-Uhland-Institut für Empirische Kulturwissenschaft, Universität Tübingen, Burgsteige 11, D-72070 Tübingen, jan.lange@uni-tuebingen.de

Prof. Dr. Johanna Rolshoven, Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie Karl-Franzens-Universität Graz, Attemsgasse 25/I, A-8010 Graz, johanna.rolshoven@uni-graz.at

Aila Özvegyi, B. A., Seminar für Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie, der Universität Basel, Rheinsprung 9/11, CH-4051 Basel, aila.oezvegyi@stud.unibas.ch

Richtlinien für die AutorInnen

Die wissenschaftliche Zeitschrift *Schweizerisches Archiv für Volkskunde* (SAVk) veröffentlicht Originalarbeiten (Abhandlungen, Debatten, Forschungsberichte und Miszellen) zu volkskundlich-alltagskulturellen, kulturanthropologischen, regionalethnografischen und kulturwissenschaftlichen Themen und diesbezügliche Besprechungen über Neuerscheinungen. Die Abhandlungen erscheinen auf Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch und umfassen maximal 45'000 Zeichen (inklusive Leerzeichen und Abstract).
Originalarbeiten sind in digitalisierter Form an das Herausgeberteam Dr. Sabine Eggmann (sabine.eggmann@unibas.ch) und Dr. Konrad J. Kuhn (konrad.kuhn@uibk.ac.at) einzureichen. Buchbesprechungen sind direkt an die Verantwortliche für die Rezensionen, Dr. Meret Fehlmann (meretfehlmann@isek.uzh.ch), einzureichen.
Richtlinien zur formalen Gestaltung der Beiträge finden sich unter http://www.volkskunde.ch/de/sgv/publikationen/zeitschriften/savk—astp.html.
Die Auswahl der Beiträge erfolgt durch das Herausgeberteam nach einem anonymisierten Begutachtungsverfahren *(double-blind peer-review).* Die Redaktionskommission sowie der wissenschaftliche Beirat des SAVk wirken an diesem Auswahl- und Begutachtungsverfahren mit.

Instructions aux auteur/es

La revue scientifique *Archives suisses des traditions populaires* (ASTP) publie des travaux originaux (thèses scientifiques, débats, comptes rendus de recherche ou billets) sur des sujets du folklore et de la culture du quotidien, d'anthropologie culturelle, d'ethnographie régionale et des sciences de la culture ainsi que des critiques de parutions dans ces domaines. Les textes sont publiés en allemand, français, italien ou anglais et n'excèdent pas les 45'000 signes (espaces et abstracts inclus).
Les textes originaux sont à envoyer par mail à l'équipe éditoriale : Dr. Sabine Eggmann (sabine.eggmann@unibas.ch) et Dr. Konrad J. Kuhn (konrad.kuhn@uibk.ac.at). Les comptes rendus de lecture sont à envoyer directement à la personne en charge des critiques, Dr. Meret Fehlmann (meretfehlmann@isek.uzh.ch).
Vous trouverez les instructions pour la mise en pages sous http://www.volkskunde.ch/de/sgv/publikationen/zeitschriften/savk—astp.html.
La sélection se fera par l'équipe éditoriale selon une évaluation anonyme (double évaluation anonyme par les pairs). Le comité de rédaction ainsi que le comité scientifique des ASTP participent à ce processus de sélection et d'évaluation.